Nominierungen für die Jugendnationalmannschaft:
Nele Rudolf, Anne Kristin Eisenberg, Lisa Dethloff und Jannik Buhr

Herzlichen Glückwunsch!

29. - 31. MAI 2015 IN ERFURT

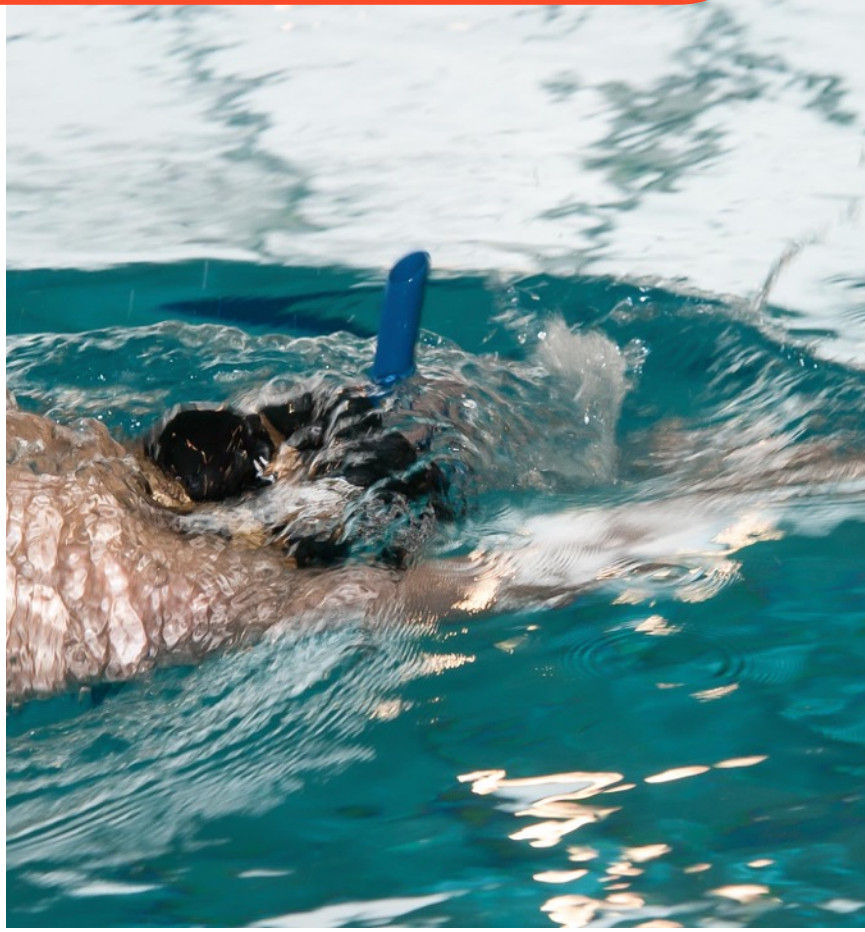
58. Offene Meisterschaften und Offene Deutsche Mastersmeisterschaften

Im ersten Wettkampf gleich erfolgreich

Den deutschen Rekord über 1500m FS der Damen hält Carolin Haase vom TSC Rostock 1957 e.V. seit dem 08.08.2013, der WM in Kazan. Auch der deutsche Jugendrekord geht auf das Konto des TSC Rostock 1957 e.V. und wird gehalten von Julia Hollnack, vom TSC Rostock 1957 e.V..

Carolin Haase siegte in Erfurt in dem ersten Wettkampf, über 1500 m Finswimming mit einer Bestzeit von **14:11,43** und verteidigte ihren Titel.

Platzierungen folgten ...



Anne Eisenberg

Bei den 50m FS der Damen hält Patricia Vogel vom DHfK Leipzig den deutschen Rekord mit 00:17,99 und den deutschen Jugendrekord hält seit dem 09.08.2013 , der WM in Kazan, Meike Statz vom TSC Rostock 1957 e.V..
Anne Eisenberg schaffte die 50 m in 00:20,18 und belegte damit den 3. Platz hinter Lisa Kohnert 00:18,47 (SC DHfK Leipzig) und Antonia Dubberke 00:19,97 (TC fez Berlin).

50m FS der Herren

Bei den Herren über
50 m FS, am Start, Jens Peter Ostrowsky. Er belegte mit 00:17,46 den 5. Platz. Bei dieser Distanz hält seit der WM in Kazan, am 06.08.2013, Max Poschart (TSC Filmstadt Babelsberg) mit 00:15,87 den deutschen Rekord und Jan Malkowski (TC fez Berlin) mit 00:17,63 den deutschen Jugendrekord.

Jannik Buhr erreichte Platz 9 mit 00:18,82, Albrecht Saeckel schaffte mit 00:18,97 Platz 11, Hannes Fritsch erreichte mit 00:19,67 Platz 17 und Malte Liebscher schaffte es mit 00:21,30 auf Platz 27.

400m ST Damen

Sandra Pilz vom SC DHfK Leipzig hält seit der EM in Kazan, am 30.07.2010 den deutschen Rekord mit 03:08,72 und der deutsche Jugendrekord wird von Caolin Stut seit dem 02.08.2005, der JWM in Ostroowiec mit 03:10,78 gehalten. Im Wettkampf 5, an diesem ersten Wettkampftag, dem 29.05.2015, über 400m ST der Damen schaffte es Lisa Dethloff mit 03:22,70 auf den 2. Platz, gefolgt von Wencke Orth auf Platz 5 mit 03:45,61.

400m FS der Damen

Die deutschen Rekorde halten Sandra Pilz (SC DHfK Leipzig) mit 03:20,95 vom 27.07.2010 in Kazan und der deutsche Jugendrekord wird gehalten von Carolin Stut (TSC Rostock 1957 e.V.) seit 08.07.2005 Kazan mit 03:21,98.
Lisa Dethloff behauptete sich mit einer Zeit von 03:30,65 und erreichte Patz 2 in der Wertung, vor Wencke Orth, mit 03:55,32 auf Platz 8. Nicht am Start waren Nele Rudolf und Carolin Haase.

400m FS der Herren

Max Lauschus verteidigte seinen, am 30.07.2014 in Sabbiadoro aufgestellten deutschen Rekord von 02:57,69 mit einem 1.Platz, in 03:01,10. Den deutschen Jugendrekord hält Jan Malkowski (TC fez Berlon) seit dem 08.07.2010, der JWM Mallorca. Christopher Galltz schaffte es auf Platz 12, mit 03:43,20, vor Malte Liebscher mit 03:47,68 auf Platz 16.

erfolgreiche Staffeln

2. Platz bei den Staffeln

Bei den 4x 100m FS der Damen erreichte unsere Staffel Platz 2 in einer Zeit von 03:00,31, mit Anne Eisenberg, Wencke Orth, Carolin Haase und Lisa Dethloff. Die Herren, Jens Peter Ostrowsky, Albrecht Saeckel, Jannik Buhr und Max Lauschus erreichten ebenfalls den 2. Platz in einer Zeit von 02:40,21.

Die zweite Herrenstaffel, mit Christopher Galltz, Ben Oel Winter, Malte Liebscher und Hannes Fritsch, schafften Platz 5, in 03:00,68.

Wir drücken allen Nominierten die Daumen, für die bevorstehende JEM und freuen uns auf spannende Wettkämpfe.

Normen

Die Nominierungszeiten für die JEM, vom 01.07.2015 – 07.07.2015 in Belgrad sind hoch angesetzt. Erfurt war der letzte Nominierungswettkampf im Zeitrahmen für die Erfüllung der Normen. Jeder Sportler muss mindestens zwei Normzeiten auf verschiedenen Strecken im Zeitfenster der VDST; JEM Normen im Finswimming erfüllen um für die JEM nominiert zu werden.

100m ST

Bei den Herren hält Max Poschart (Tauchclub NEMO Plauen e.V.) mit 00:33,98 seit 25.04.2015 WC Leipzig den deutschen Rekord und Tim Schäfer (TC submarin Pößnick) seit 25.05.2004 JEM Eger, mit 00:37,05 den deutschen Jugendrekord. Jenss Peter Ostrowsky erreichte mit 00:35,44 Platz 4, vor Jannik Buhr, mit 00:37,81, auf Platz 7 und Albrecht Saeckel, mit 00:39,32 auf Platz 9. Hannes Fritsch mit 00:43,52 Platz 16 und Ben Ole Winter auf Platz 18 mit 00:44,86.

200m FS der Damen

Seit der EM in Kazan hält den deutschen Rekord der Damen, Sandra Pilz (SC DHfK Leipzig) mit 01:32,20 und der deutschen Jugendrekord, wird seit 21.07.2005 der WG Duisburg, von Carolin Stut (TSC Rostock 1957 e.V.) mit 01:34,10 gehalten. Anne Eisenberg schaffte es auf Platz 2 mit 01:37,21 vor Lisa Dethloff, auf Platz 4 mit 01:39,24 und Wencke Orth mit 01:46,98 auf Platz 11. Nele Rudolf konnte leider nicht an dem Wettkampf teilnehmen.

200m FS der Herren

Bei den Herren schaffte Max Lauschus, seinen, am 02.08.2014 bei der EM in Sabbiadoro aufgestellten deutschen Rekordtitel über 200m FS in einer Zeit von 01:20,96 zu verteidigen. Er erreichte mit 01:22,33 Platz 1, vor Jannik Buhr, auf Platz 8 in 01:32,89 und Jens Peter Ostrowsky auf Platz 9 in 01:34,29, sowie Ben Ole Winter auf Platz 16 mit 01:37,41. Den deutschen Jugendrekord hält Jan Malkowksi (TC fez Berlin) mit 01:26,55. Malte Liebscher erreichte mit 01:45,44 Platz 23.

Erfolge, Erfolge, Erfolge

100m FS der Herren

Bei den Herren hält den deutschen Rekord Max Poschart, aufgestellt am 09.05.2015 bei der DJM in Rostock mit 00:35,68 und der deutsche Jugendrekord besteht seit 05.06.2010, der DM in Leipzig und wird gehalten von Jan Malkowski mit 00:38,79. Diesen bestätigte Jan Malkowski mit 00:36,39 auf Platz 1, vor Malte Striegler (Tauchclub NEMO Plauen e.V.) mit 00:36,50 und Max Lauschus (TSC Rostock 1957 e.V.) auf Platz 2 mit 00:36,50. Jens Peter Ostrowsky erreichte mit 00:37,80 Platz 6 vor Jannik Buhr, mit 00:40,84 auf Platz 9, Albrecht Saeckel mit 00:43,46 auf Platz 19 und Ben Ole Winter, mit 00:44,19 auf Platz 21 sowie Hannes Fritsch mit 00:45,15 auf Platz 23 und Christopher Galltz mit 00:46,22 auf Platz 29.

800 m FS

Carolin Haase verteidigte beim Auftaktwettkampf, 800m FS, am dritten Wettkampftag ihren deutschen Titel, den sie seit dem 25.04.2015 WC in Leipzig mit 07:06,59 hält mit einer Zeit von 07:16,91, vor Lisa Dethloff, mit einer Zeit von 07:23,07. Den deutschen Jugendrekord hält Nele Rudolf auch seit dem 25.04.2015, WC in Leipzig, mit 07:14,03.

Max Lauschus schwamm mit 06:33,12 auf den ersten Platz. Den deutschen Rekord hält mit 06:18,24 Sven Lützkendorf (SC DHfK Leipzig) seit der WM in St. Petersburg, am 25.08.2009, den deutschen Jugendrekord hält Jan Malkowski (TC fez Berlin) seit dem 19.06.2010 in Eindhoven, mit 06:48,42. Christopher Galltz wurde mit 07:51,25 10. Und malte Liebscher erreichte mit 07:59,29 Platz 11.